

Übungsblatt Nr. 3

Aufgabe 1:

Stellen Sie sich folgende hypothetische Situation vor: Nach dem vierten Semester machen Sie ein Praktikum in der Abteilung Research and Analysis (Bereich Marketing) bei Apple. Ihr Vorgesetzter interessiert sich brennend für den Verkauf von Apple-Produkten bei Amazon. Da Amazon jedoch keine Angaben über die Angebots- und Nachfragestruktur macht, müssen Sie und Ihre Kollegen zwei Wochen damit verbringen, die Händlerpreise zu beobachten und zu dokumentieren.

Die Datenerhebung liefert folgendes Bild:

Preis eines iPods	Nachfragemenge	Angebotsmenge
150 €	10.000	0
155 €	9.000	2.000
160 €	8.000	4.000
165 €	7.000	6.000
170 €	6.000	8.000
175 €	5.000	10.000
180 €	4.000	12.000
185 €	3.000	14.000
190 €	2.000	16.000
195 €	1.000	18.000
200 €	0	20.000

- Was versteht man unter einem Marktgleichgewicht?
- Bestimmen Sie zeichnerisch den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge. Tragen Sie hierzu auf der Ordinate die Preise ab und auf der Abszisse die Mengen.
- Ermitteln Sie die Angebots- und Nachfragefunktion und ermitteln Sie auf dieser Basis den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge rechnerisch.

Aufgabe 2:

Beschreiben Sie verbal und graphisch, welche Auswirkungen die folgenden Ereignisse auf das Angebot, die Nachfrage und den Preis von Flugreisen haben:

- a) Die Flugbenzinsteuern wird erhöht.
- b) Fluggesellschaften legen Flugzeuge still.
- c) Die Konsumenten erwarten für den nächsten Sommer eine Erhöhung der Flugticketpreise.
- d) Als der Winter von extremen Minustemperaturen geprägt war, entschlossen sich viele Menschen, ihre Weihnachtsferien in der Türkei zu verbringen.
- e) Die Bahn nimmt eine drastische Senkung ihrer ICE-Ticketpreise vor.
- f) Die Nachfrage nach dem Transport von Luftfracht nimmt zu.
- g) Mallorquinische Hotelbesitzer erhöhen signifikant ihre Preise für Übernachtungen.
- h) Die Krankenversicherungen entschließen sich zu einer Prämienrückzahlung. Jeder Bundesbürger erhält 250,-€.
- i) Die Regierung beschließt ein Nachtflugverbot auf Flughäfen.

Aufgabe 3:

Auf einem kompetitiven Markt für ein Gut bilden sich in Periode 1 ein Gleichgewichtspreis von 20 Geldeinheiten (GE) und eine Gleichgewichtsmenge von 100 Mengeneinheiten (ME). In Periode 2 erhöht sich der Gleichgewichtspreis des Gutes auf Grund einer erhöhten Nachfrage auf 30 GE. Die inverse Angebotsfunktion, die in beiden Perioden den gleichen Verlauf aufweist, verläuft durch den Koordinatenursprung. Der Prohibitivpreis - also der Preis, bei dem die nachgefragte Menge gleich Null ist - liegt in beiden Perioden bei 50 GE. Gehen Sie im Folgenden von einer linearen Angebots- und Nachfragefunktion aus!

- a) Bestimmen Sie die Angebotsfunktion.
- b) Bestimmen Sie die Gleichgewichtsmenge in Periode 2.
- c) Geben Sie die Nachfragefunktionen für die Periode 1 und die Periode 2 an.
- d) Stellen Sie Ihre Lösungen in einem Preis-Mengen-Diagramm graphisch dar.

Aufgabe 4 (optional):

Lesen Sie die folgende Pressemitteilung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

<http://www.bmelv.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/2013/268-Kartoffelernte.html>



Betrifft die beschriebene Entwicklung eher das Angebot (Angebotsschock) oder die Nachfrage (Nachfrageschock)? Wenn Sie von einem linear-affinen Verlauf von Angebots- und Nachfragefunktion ausgehen, wie könnte sich die Missernte auf die jeweilige Funktion auswirken?